



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Pflanzenthermodynamik. Von Kurt Stern. (Monographien aus dem Gesamtgebiet der Physiologie der Pflanzen und der Tiere. Herausgegeben von M. Gilde-meister-Leipzig, R. Goldschmidt-Berlin, C. Neuberg-Berlin, J. Parnas-Lemberg, W. Ruhland-Leipzig. Band 30.) Mit 20 Abbildungen. 1933. XI, 412 Seiten 8°. Gewicht 635 g; gebunden Gewicht 675 g. RM 32.—, geb. RM 33.20

Der erste Teil dieses von einem Botaniker geschriebenen Buches bringt die Anwendung der Thermodynamik auf biologische Probleme. Die Arbeit erspart dem Biologen einerseits das Durcharbeiten jenes Ballasts, den für ihn viele Teile der von Physikern geschriebenen Thermodynamikbücher bedeuten, andererseits das Studium mancher Spezialliteratur, da sie biologisch wichtige Teilgebiete der Thermodynamik ausführlich behandelt. Der zweite Teil gibt eine Darstellung der Anwendungen der Thermodynamik auf die Vorgänge in der Pflanze, die neben den Ergebnissen anderer Forscher auch zahlreiche unveröffentlichte Untersuchungen des Verfassers bringt. Eine derartige Darstellung fehlte bis jetzt.

Interessenten: Biologen (Botaniker) Physiologen, Physiologische Chemiker, aber auch Zoologen, Mediziner, Physiker und Chemiker.

Strophanthin-Therapie. Zugleich ein Beispiel quantitativer Digitalisanwendung nach pharmakologischen Grundsätzen. Von Professor Dr. A. Fraenkel, Heidelberg. Unter Mitarbeit von Dr. R. Thauer, Frankfurt a. M. Mit 34 Abbildungen. 1933. VI, 148 Seiten Gr.-8°. Gewicht 345 g. RM 12.60

Der Verfasser hat in dieser Monographie die bisherigen Ergebnisse der Forschung, von der Geschichte und Botanik des Strophanthins bis zum heutigen Stande der Therapie, sowie seiner eigenen Erfahrungen zusammengefaßt. Die Arbeit wird mit dazu beitragen, daß über den therapeutischen Nutzen hinaus die bei Anwendung des Strophanthins hervorgetretenen gesetzmäßigen Beziehungen zwischen Dosen und Art u. Grad der Herzschwäche die Digitalistherapie befruchten.

Interessenten: Innere Kliniken, Spezialisten für Herzkrankheiten, Pharmakologen, Physiologen, die Arzneimittelindustrie.

Kurzes Lehrbuch der anorganischen Chemie. Von Niels Bjerrum, Professor der Chemie an der Königl. Landwirtsch. u. Tierärztl. Hochschule in Kopenhagen. Aus dem Dänischen übersetzt und deutsch herausgegeben von Ludwig Ebert, a. o. Professor für physikal. Chemie an der Universität Würzburg. Mit 17 Abbildungen. 1933. XII, 356 Seiten 8°. Gewicht 535 g; gebunden Gewicht 600 g. RM 7.50; geb. RM 8.30

Professor Ebert-Würzburg, der mehrere Jahre im Bjerrumschen Laboratorium in Kopenhagen gearbeitet hat, hat das in Skandinavien wohlbekannte Buch deutsch herausgegeben, weil es bei beschränktem Umfang in besonders glücklicher Form dem Anfänger diejenigen allgemeinen Dinge nahebringen vermag, die er von dem ersten Anfang seiner Tätigkeit braucht. Bei der Ungleichmäßigkeit der Vorbildung, die die Studenten mitbringen, entspricht auch die von Bjerrum gewählte spezielle Art der Verwebung von Tatsachenbericht und Theorie gut dem nötigen Kompromiß. Das Bjerrumsche Buch ist aus langjährigen Unterrichtserfahrungen an einem biologisch und medizinisch interessierten Schülerkreis hervorgegangen. Den Angaben über biologische, medizinische und landwirtschaftliche Anwendungen ist besondere Aufmerksamkeit zugewendet worden. Dabei sind die Beispiele auf solche beschränkt, die entweder allgemeine Bedeutung haben oder für die Tätigkeit der Studenten wichtig sind.

Interessenten: Alle Studierenden, die die Chemie im Haupt- oder Nebenfach benötigen: Studierende der Chemie und Physik, der Medizin, Veterinärmedizin, Landwirtschaft, Biologie, Pharmazie; ferner die Dozenten dieser Fächer, Pharmazeuten, höhere Schulen.

Fortschritte der Botanik. Unter Zusammenarbeit mit mehreren Fachgenossen herausgegeben von Prof. Dr. Fritz v. Wettstein, München.

Zweiter Band: **Bericht über das Jahr 1932.** Mit 37 Textabbildungen. 1933. IV, 302 Seiten Gr.-8°. Gewicht 585 g. RM 24.—

Interessenten: Botaniker (Morphologen, Physiologen) sowie alle auf dem Gebiet der Botanik wissenschaftlich Tätigen, Kustoden, Gartenbauwissenschaftler, ferner botanische Gärten, forstliche und landwirtschaftliche Hochschulen und Institute, Bibliotheken.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Erster Band: Bericht über das Jahr 1931, erschien am 28. 11. 1932

Frankreichs Privat- und Handelsrecht.

Von Dr. Arthur Curti, Rechtsanwalt in Zürich und Paris.

I. Band: **Personen-, Familien- und Erbrecht.** 1934. XVIII, 280 Seiten Gr.-8°. Gewicht 570 g; gebunden Gewicht 670 g. RM 15.60; gebunden RM 16.80

Der Verfasser bietet hiermit eine Einführung und Übersicht für den, dem die französischen Rechtsquellen, die gerichtlichen Entscheidungen und die in französischer Sprache geschriebenen systematischen Handbücher nicht zur Verfügung stehen. Während der vorliegende Band das Personen-, Familien- und Erbrecht behandelt, wird ein zweiter Band das Handels- und Obligationenrecht und das Recht des gewerblichen, literarischen und künstlerischen Rechtsschutzes umfassen. Wer auf dem Gebiete des entwickelten internationalen Handels- und Rechtsverkehrs über Konflikte verschiedener Rechtsauffassung zu entscheiden hat, wird bei Kenntnis des Rechtes anderer Länder eher eine Lösung finden, die den oft nur scheinbar widersprechenden Interessen entspricht.

Die Bezieher der anderen Curtischen Werke sind Abnehmer auch des neuen!

Interessenten: Juristen des In- und Auslandes, insbesondere Rechtsanwälte, Richter, Konsulate, Dozenten und Studierende der Rechtswissenschaft.

Legen Sie bitte Fortsetzungslisten an!

Aus dem Verlag Julius Springer, Wien wurden versandt:

Das österreichische Lebensmittelbuch.

Codex Alimentarius Austriacus. II. Auflage. Herausgegeben vom Bundesministerium für soziale Verwaltung-Volksgesundheitsamt, im Einvernehmen mit der Kommission zur Herausgabe des Codex alimentarius Austriacus, Vorsitzender: o. ö. Professor Dr. Franz Zaribnicky.

XXXIX.—XLI. Heft: **Traubenmost.** Referent: Hofrat Ing. August Fuger. **Wein.** Referent: Hofrat Ing. August Fuger. **Obstwein.** Referent: Hofrat Ing. August Fuger. 1933. 51 Seiten 8°. Gewicht 85 g. RM 3.60

XLII.—XLIII. Heft: **Käse.** Referenten: Ing. Hugo Burt-scher und Hofrat Prof. i. P. Dr. Willibald Winkler. **Margarinkäse.** 1933. 47 Seiten 8°. Gewicht 75 g. RM 3.30

Das österreichische Lebensmittelbuch erscheint in etwa 52 Heften, die zu einem Gesamtband vereinigt werden.

Interessenten: Die gesamte Lebensmittelindustrie, Untersuchungsstellen für Nahrungsmittel, Marktämter, Gemeinden und Stadtverwaltungen, Hygieniker.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

XLI. Jahresbericht des Sonnblick-Ver-

eines für das Jahr 1932. Geleitet von Wilhelm Schmidt. Mit einer ganzseitigen Bildtafel, einer Karte und 17 Abbildungen im Text. 1933. 48 und 12 Seiten im Anhang. Gewicht 200 g. 4°. RM 2.50

Interessenten: Meteorologen, Aerologen, Strahlenforscher, Physiker, Geophysiker und andere Naturwissenschaftler.

— Nur bar! —

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Anfang Dezember 1933.



JULIUS SPRINGER